

Herr
Tobias Hofstetter
Bergliweg 2
8304 Wallisellen

Wallisellen, 1. Juni 2018 mam

Beantwortung Anfrage nach § 17 Gemeindegesetz

Sehr geehrter Herr Hofstetter

Ihre Anfrage nach § 17 Gemeindegesetz über das Thema *Zukunft Zwicky Süd* beantworten wir Ihnen wie folgt:

- Im Rahmen der Quartierförderung und –entwicklung setzte die Gemeinde Wallisellen in den Jahren 2016 und 2017 unter anderem einen Schwerpunkt im Zwicky Quartier. Die Fachmitarbeiterin vernetzte sich mit dem ortsansässigen Verein 296 (Verein zur Quartierentwicklung im Zwicky), der Wohnbaugenossenschaft Kraftwerk 1 und der Stadt Dübendorf.*

Anlässlich des ersten Quartierfestes (Zwicky) des Quartiervereins und der Wohnbaugenossenschaft stellte die Fachmitarbeiterin die Quartierförderung und –entwicklung Wallisellen vor. Die beiden lokalen Organisationen im Zwicky sind sehr stark organisiert. Es war klar, dass eine zusätzliche Unterstützung nicht notwendig ist.

Nachdem der Gemeinderat das Gesamtprojekt (Quartierförderung und –entwicklung Wallisellen) abgeschlossen hat, besteht kein direkter Kontakt mehr mit den beiden Organisationen. Der Fachbereich Jugendarbeit der Gemeinde Wallisellen ist gut mit der Jugendarbeit Dübendorf vernetzt. Vereinzelt sind gemeinsame Aktivitäten im Bereich Zwicky geplant. Ein fachlicher Austausch zwischen Wallisellen und Dübendorf besteht. Auch unter anderem durch das Netzwerk der Arbeitsgruppe glow.Jugend und das Netzwerk der Arbeitsgruppe glow.Integration.
- Diese Frage wird durch die Schulpflege beantwortet.*
- Von Seiten der Abteilung Gesellschaft sind punktuelle Zusammenarbeitsprojekte im Bereich Jugend angedacht. Für Infrastrukturen ist die Bauherrschaft zuständig.*
- Die Gemeinde, Abteilung Tiefbau und Landschaft, erarbeitet zusammen mit dem Kanton die Veloschnellroute als Verbindung von Dübendorf bis Opfikon. Ebenso werden die Veloverbindungen im Rahmen des Brüttenertunnels erarbeitet. Weiter wird die Verbindung zwischen Wallisellen und Dübendorf im Rahmen des Freiraumkonzeptes im Bereich Föhrlibuck geprüft. Ausserdem wurde die Velo-/Fussgängeranbindung bereits geprüft, ob diese am Glattalbahnviadukt zwischen dem Glattzentrum und der Haltestelle Zwicky angehängt werden könnte. Topographische und vor allem statische Prüfungen haben einen negativen Entscheid ausgelöst, weshalb nach anderen Lösungen zu suchen ist.*
- Eine solche Fussgänger- / Velofahrerbrücke wurde ins Auge gefasst im Rahmen der Veloschnellroute.*
- Dies wurde geprüft im Rahmen der Veloschnellroute und im Rahmen des Brüttenertunnels.*

7. Die Gemeinde Wallisellen ist offen für Anliegen und Fragen der Walliseller Bevölkerung, deren Vereine und Organisationen. Vertreter des Gemeinderates haben an mehreren Besprechungen und Veranstaltungen mit dem Quartierverein teilgenommen. Mit dem Verein 296 (Zwicky) bestand von Seiten der Quartierförderung und -entwicklung Wallisellen ein direkter Kontakt, welcher einen regelmässigen Austausch über Veranstaltungen und Themen ermöglichte. Aus Ressourcengründen (siehe Frage 1) konnte dieser aber nicht in der gleichen Intensität aufrecht erhalten bleiben. Auch der Kontakt mit dem Quartierverein Richti fokussiert sich auf punktuelle Fragestellungen.
8. Die bestehenden Anschlagflächen werden durch die Firma APG zur Verfügung gestellt. Walliseller Vereine haben die Möglichkeit Veranstaltungsplakate in einer gewissen Anzahl und Grösse am Informationsschalter im Gemeindehaus abzugeben. Diese Plakate werden zu gewissen Zeiten von der APG abgeholt und angeschlagen.

In der Versammlung werden Ihre Anfrage und diese Antwort bekanntgegeben. Als anfragende Person haben Sie die Gelegenheit, zur Antwort Stellung zu nehmen. Die Versammlung kann anschliessend beschliessen, dass eine Diskussion stattfindet.

Wir danken Ihnen für Ihre Anfrage und freuen uns auf eine lebendige Gemeindeversammlung.

Freundliche Grüsse



Bernhard Krismer
Gemeindepräsident



Barbara Roulet
Gemeindeschreiberin/
Geschäftsführerin

Kopie an:

- Gemeindepräsident Bernhard Krismer
- Gemeindeschreiberin / Geschäftsführerin Barbara Roulet